

Neapel – Frühling liegt in der Luft



Blick auf Neapel mit dem Vesuv – © JFL Photography / Fotolia.com

Bella Napoli, obwohl wir in einer Millionenstadt wohnen? Aber ja! Wir schauen hinter die Kulissen und entdecken antike Feinheiten, räumen mit Klischees auf und genießen die Frühlingssonne in der Stadt mit tausend Gesichtern. Dazu erkunden wir das Hinterland zwischen Caserta, Benevento, dem Vesuv und den Phlegärischen Feldern. Wir erleben die unglaubliche Stadt wie im Film ... unvergessliche Eindrücke!

ANNA MARIA MARRONE:

„Neapel, eine Stadt mit tausend Gesichtern ... nur zu sehr liebe ich diese vielfältige Stadt mit einer unglaublichen Geschichte. Kultur und Kunst, Legenden und Traditionen! Wir werden Neapel entdecken, wie man das sonst nie erleben könnte. Die einheimischen Gerichte und guten Wein dazu werden unseren erlebnisreichen Tag vollenden. Pronti? Andiamo ...“

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Das Hotel Lifestyle Rex (3*) in Neapel ist ein Haus aus dem 18. Jh. Seitlich blickt man aufs Meer bzw. auf den Vesuv. Zur Ausstattung gehört eine Bar und ein Frühstücksraum. WLAN ist im öffentlichen Bereich verfügbar.

Zimmer: Das Hotel hat 35 freundlich und farbenfroh eingerichtete Zimmer mit Sat-TV, Minibar, Safe, Föhn und Klimaanlage. **Verpflegung:** Italienisches Frühstück mit leckeren Gebäckspezialitäten. Am Abend essen wir in auswärtigen Restaurants.

Lage: Unser Hotel liegt in einer Seitenstraße in der Nähe des Castel dell'Ovo. Nur 50 Meter sind es zur Uferpromenade und Fußgängerzone.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Nach Ankunft im Hotel stürzen wir uns gleich mit einem tollen „Caffè espresso“ ins italienische Leben.

2. Tag: Urbanes Trekking

Heute geht's zu Fuß durch Neapel, um die tausend Gesichter zu entdecken. Von der Piazza Plebiscito durch die Spanischen Viertel bis hoch zum Castel Sant'Elmo, durch die Altstadt bis zum Cimitero delle Fontanelle. Neapel ist einfach eine unglaubliche Stadt!

3. Tag: Faszinierender Vesuv

Natur und Landschaft des Vesuvus, Trek um den Krater und zur Naturwelt des Valle dell'Inferno (GZ: 3 Std., +/- 400 m).

4. Tag: 2-Golf-Wanderung mit Sorrent

Bei dieser panoramareichen Wanderung entdecken wir die Sorrentiner Halbinsel (GZ: 3 Std., +/- 300 m). Dabei haben wir



die Insel Capri immer wie eine kleine im Meer liegende Perle im Blick. Wir überschauen die Golfe von Neapel und Salerno. Bei Dämmerung besuchen wir das historische Zentrum von Sorrent.

5. Tag: Hexenstadt Benevento

In der Weinregion Kampaniens erfahren wir, was es mit den „Hexen-Legenden“ auf sich hat und genießen die Sonne. Die alte Stadt Benevento und das Dorf Sant'Agata dei Goti dürfen dabei nicht fehlen.

6. Tag: Caserta-Wanderung

Heute erwartet uns das italienische „Versailles“, das riesige Schlossareal von Caserta! Hier wurde einer der berühmten „Star Wars“-Filme gedreht. Die leichte Wanderung führt uns durch den riesigen Park und in den Englischen Garten (GZ: 1 1/2 Std., keine nennenswerten Höhenunterschiede).

7. Tag: Pozzuoli fakultativ

Wir lassen den letzten Tag in Neapel je nach Belieben ausklingen. Wer möchte, begleitet Anna Maria zu den vulkanischen Phlegärischen Feldern für eine Wanderung um den Monte Nuovo und den Kratersee Lago d'Averno (GZ: 2 Std., +/- 200 m).

8. Tag: Rückreise

Nach diesem Frühlingsauftakt fahren wir zum Flughafen Neapel und reisen zurück nach Deutschland.



Blick aufs Meer – A. Stirnberg



Reise-Nr.: 6594

Termine 2019	Preis
23.02. - 02.03.	1.320
09.03. - 16.03.	1.320

Einzelzimmer-Zuschlag: 210

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

• München:	0
• Berlin, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Stuttgart:	100
Österreich und Schweiz:	250
Weitere deutsche Abflughäfen:	125

Hinweis:

- Hin- und Rückflug mit Umstieg in München

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa in der Economyclass nach Neapel und zurück
- Transfers in Italien
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 6 x Halbpension, 1 x nur Frühstück
- Eintritte in Neapel, Pompeji, Caserta und am Vesuv
- Programm wie beschrieben
- Immer für Sie da: die deutschsprachige Wikinger-Studienreiseleiterin Anna Maria Marrone



J. Postel

